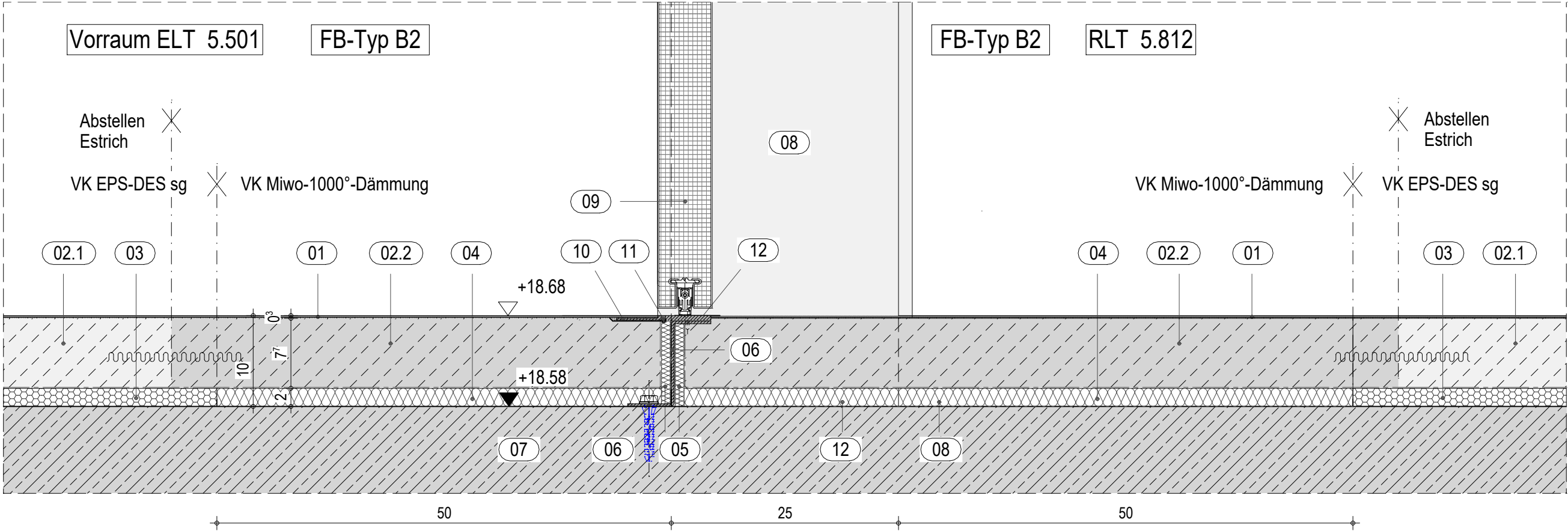




Legende Fußbodenaufbau FB-Detail B2/B2 Plan 2509
5.OG : Vorraum ELT / RLT gesamt 100mm, (Nutzlast n. DIN EN 1991-1-1 5kN/m², Einzellast 4kN)

- 01 3mm 2K-Epoxid-Dünnbeschichtung in 2 Arbeitsgängen auf Grundierung und Höhenausgleich / Spachtelung, Einbau n. Herstellervorschrift, Vorbereitung Untergrund gemäß Anforderungen BEB-Arbeitsblätter, Anschleifen, Feinreinigung / Absaugen, Epoxid-Grundierung, Kratzspachtelung (Rutschfestigkeitsklasse R9), gemischt mit Mischsand 2:1, pigmentierte Verlaufsbeschichtung, Auftrag mit Zahnpachtel, Entlüften mit Stachelwalze, Epoxid-Versiegelung im System, in ausgewiesenen Bereichen (s. Bodenbelgspläne Ausführung ableitfähig, mit Kupferbandeinlage und elektrostatisch hoch ableitfähiger, 2-komponentiger Epoxidharzzwischenschicht entspr. Herstellersystemaufbau mit Anschlusskabel an die Erdleitung im Sockelbereich, Anschluss Leistung ELT / Beschichtung für Normalbeanspruchung gemäß Ausschreibung, Typ B2, ggfs. auch nur 1-komponentig
- 02.1 77mm Zemenestrich (CT-F5-S 77) nach DIN 18560-2, als schwimmender Estrich auf Trennschicht, Oberfläche planeben abgerieben für Direktbeschichtung mit Kunstharz-Dünnbeschichtung, Verlegung auf 1 Lage PE-Folie mind. 0,2mm, reißfest, Verlegung mit Überlappung n. Fachregel
- 02.2 77mm Epoxidharzestrich als schwimmender Estrich auf Trennschicht für nachträgliche Ergänzung des vor Türschwellen UK im FB-Aufbau beidseitig abgestellten Estrichs, Ausführung Oberfläche etc. wie 02.1, Anschluss an die vorhandenen Zementestriche durch kraftschlüssige Vernadelung mit Estrichklammern oder -verbindern, fachgerechter Einbau im Zementestrich durch Einschnneiden, Einkleben mit 2-komponentigem Epoxidharz o. glw. gemäß Herstellerangaben
- 03 22/20mm Trittschalldämmplatten nach DIN EN 13163 aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum EPS T-040 DES sg o. glw., Zusammen-drückbarkeit CP 2 n. Din 13162, dyn. Steifigkeit s' maximal 50MN/m³
- 04 22/20mm MiWo-Trittschalldämmplatten aus Steinwolle A1 n. DIN EN 13501, Schmelzpunkt >= 1000°C o. glw., Zusammendrückbarkeit CP2 n. DIN 13162, dyn. Steifigkeit s' maximal 50MN/m³
- 05 Randdämmstreifen 10mm im Bereich von BS-Türen nichtbrennbar als Miwo-Dämmplatten, A n. DIN EN 13501
- 06 gekantetes Z-Profil aus 3mm Stahlblech, mit Rostschutzanstrich, als UK für Edelstahlschwellenprofil 12, kraftschlüssig auf Bodenplatte verdübelt, Höhenausgleich / Nivelement auf OK = ca. 5mm unter FFB (entsprechend Höhe Schwellenprofil) mit Unterlegscheiben o. dgl., erforderlich bei allen T90-Türen

- 07 Rohbau Decken Stahlbeton nach Schal- und Bewehrungsplanung Statik bzw. Fertigteilplanung
- 08 Innenwand 250mm Stahlbeton, Brandwand, REI-M 90
- 09 1-flügelige Stahltür T90, mit Stahl-Umfassungszarge und absenkbarer Bodendichtung
- 10 2A-Bodenbelagsabschlussprofil
- 11 Fuge dauerelastisch mit fungizitem Silikon verfüllt (Wartungsfuge) vor geeignetem Hinterfüllprofil
- 12 Edelstahlschwellenprofil, B=ca.50m bzw. in Türblattbreite gem. Prüfzeugnis BS-Tür, D=ca.5mm, Ausführung bei Holz- und Stahltüren nur unter T90-Türen, bei Rohrrahmentüren unter T30- und T90-Türen zur Unterbrechung brennbarer Bodenbeläge, Einbau durch kraftschlüssige Verklebung + Verschraubung mit 2A-Torx-Senkkopfschrauben im Abstand von ca. 30cm auf Rohr-UK-Profil 07, Leistung Türbau

					FREIGABE	
					ORT/DATUM	
					BAUVORHABEN / BAUHERR	
					NEUBAU ZENTRALBAU II KLINIKUM ST. GEORG GGBH	
00	27.11.2025	erstellt			ad	
INDEX	DATUM	ÄNDERUNG			GEZ.	
OBJEKTPLANUNG GEBÄUDE					PLANART / ZUORDNUNG	
					FB DET. 10 5.OG B2/B2	
27.11.2025 / ad		1:5	18554	leipzig_KSG_ZB2_	17.12.2025	
ERST-DAT./ERST.		MASZSTAB	PRJ - NR	LPH5.1	PLOTDATUM	
					BAUTEIL / LEISTUNGSPHASE GEM. HOAI	
					PLANSTUFE / STATUS	
					AUSFÜHRUNGSPLANUNG	
					W3 - FREIGABE	
ALLE MASZE SIND VOM AUFTRAGNEHMER VOR BEGINN DER ARBEITEN AM BAU ZU RPÜFEN. ABWEICHUNGEN SIND DER BAULEITUNG UMGEHEND MITZUTEILEN!						
- URHEBER- UND NUTZUNGSRECHTE VORBEHALTEN -						
E	U	T	0	6	0	L
STANDORT			GEB.-NR.		LPH	KG
PLANART			ZUORDNUNG		INTERN	INDEX
3			5		3	D
DET			-		-	-
2			5		0	9
F			0		0	